

Jahresbericht 2019

In diesem Jahr konnten wir bereits das 20 jährige Bestehen des Ausbildungcenter Brasil feiern. Was 1999 in einer kleinen Hütte begann wurde im Laufe der Jahre zu einem stattlichen Ausbildungcenter ausgebaut. Mittlerweile stehen für die drei angebotenen Berufsarten; Mechaniker, Schlosser und Schweisser 800 Quadratmeter Werkstattfläche, 3 Theorieräume, Aufenthalts- und Umziehräume sowie sanitäre Anlagen zur Verfügung. Mehrere dutzend Maschinen und bis zu sechs Lehrer ermöglichen eine praxisgerechte und professionelle Ausbildung.

Kurse

Da es sehr schwer ist am Einschreibetag jeweils die „richtigen“ Schüler herauszufiltern, nehmen wir schon seit einiger Zeit mehr Lehrlinge. Dies hat mehrere Vorteile. Zum einen haben somit auch Schüler eine Chance, die beim Eintrittstest schlechter abgeschlossen haben. Schon mancher eher schwache Schüler konnte sich während des Kurses steigern und gehörte am Ende der Ausbildung zu den Besten. Zum anderen ist es auch für uns von Vorteil, da wir mehr Zeit haben die Kursteilnehmer zu prüfen, theoretisch und praktisch. Des Weiteren steigert das Wissen, dass der Ausbildungsplatz nicht garantiert ist die Disziplin. Am Ende ist es für alle eine gute Lösung. Aus diesem Grund sind die vielen Abgänge bis zu einer Klassengrösse von etwa zehn bis zwölf Schülern durchaus gewollt.

1. Kurs Schlosser

Am 18. März begann der erste Schlosserkurs 2019 mit 20 Teilnehmern. Nach mehreren theoretischen und praktischen Prüfungen reduzierte sich die Schülerzahl auf 13. Da zwei Schüler im praktischen gut, jedoch im Rechnen nicht mitkamen, erhielten sie nach fünf Wochen die Möglichkeit zu den Schweissern zu wechseln. Danach hörte nur noch ein Schüler vorzeitig mit der Ausbildung auf. Somit konnten wir am Ende des Kurses zwölf Schlosser auszeichnen.

1. Kurs Mechaniker

Auch am 18. März begannen die Mechaniker mit ihrer Ausbildung. Von anfangs 18 Schüler hatten wir bis Ende noch neun Kursteilnehmer.

1. Kurs Schweisser

Fünf Wochen später, am 22. April begann die Schweisserausbildung. Da dieser Kurs die ganze Zeit von zwei Schweisslehrern geleitet wurde, begannen wir mit 22 Teilnehmern. Drei Schüler beendeten den Kurs auf eigenen Wunsch vorzeitig und vier mussten den Kurs nach mehreren schlechten Schweissprüfungen verlassen. Mit 15 Diplomen war der Schweisskurs sehr erfolgreich.

Besuch des Schweizer Generalkonsuls

Der fast schon zur Tradition gehörende einmal im Jahr stattfindende Besuch des Schweizer Generalkonsuls von Rio de Janeiro erfolgte am 10. Juni. Der Generalkonsul Rudolf Wyss und Alexander Thoele, Redakteur von swissinfo.ch verbrachten mehrere Stunden im Ausbildungcenter.

2. Kurs Schlosser

Der zweite Schlosserkurs begann am 12. August mit 17 Schülern. Dieses Mal erhielten vier in der Theorie schwache Schüler die Möglichkeit bei den Schweissern anzufangen. Bis Ende des Kurses gab es noch vier weitere Abgänge und ein Zugang. Ein Schüler, der den ersten Kurs in diesem Jahr wegen einer Operation drei Wochen vor Schluss abbrechen musste erhielt die Chance seine Ausbildung zu beenden. Diesen Kurs beendeten wir mit zehn Schülern.

2. Kurs Mechaniker

Bei dem zur gleichen Zeit durchgeführte Mechanikerkurs hatten wir am Anfang 15 Teilnehmer. Die Schülerzahl reduzierte sich leider ein weiteres Mal bereits in den ersten Wochen merklich, sodass wir am Ende des Kurses nur noch sechs Schüler hatten.

2. Kurs Schweisser

Am 16. September begann der zweite Schweisserkurs 2019 mit 24 Teilnehmern. Bis Mitte Kurs reduzierte sich die Schülerzahl auf 16. In den letzten Wochen gab es nur noch einen Abgang und so erhielten am 13. Dezember 15 Kursteilnehmer ein Diplom.

Im 2019 wurden 67 Diplome ausgestellt:

Mechaniker: 15

Schweisser: 30

Schlosser: 22

Erfreulicherweise konnten wir in diesem Jahr vier Diplome an Frauen übergeben. Zwei Schweisserinnen und zwei Schlosserinnen absolvierten die Kurse erfolgreich. Alle Vier waren gut bis sehr gut und liessen die Mehrheit der Jungs hinter sich. Dies war sehr erfreulich und bekräftigt unser Anliegen mehr Frauen auszubilden.

Ein weiteres Mal verliefen die Mechanikerkurse nicht wie erhofft. In beiden Kursen blieben wir unter der angestrebten Teilnehmerzahl von zehn bis zwölf Schülern (fünf bis sechs pro Lehrer). Der Grund ist die immer noch schwache Nachfrage nach Mechanikern in unserer Region. Bereits am Einschreibetag hat es wenige Interessenten, sodass ohne grosses Auswahlverfahren jeder Schüler der die Mindestkriterien (Alter, Schulabschluss und aus armen Verhältnissen) erfüllt den Kurs beginnen kann.

Ganz anders sieht es bei den Schweissern und Schlossern aus. Diese Kurse sind nach wie vor sehr begehrt und in der Region sind die offenen Stellen für diese beiden Berufsarten merklich angestiegen.

Vorgesehene Kurse im Jahr 2020

Schlosser Kurse und Mechaniker Kurse (18 Wochen)

1. Kurs 9. März – 10. Juli

2. Kurs 10. August – 11. Dezember

Schweisser Kurse (13 Wochen)

1. Kurs 13. April – 10. Juli

2. Kurs 14. September – 11. Dezember

Wegen tagelangem Dauerregen Mitte Mai stand ein grosser Teil von Rio das Ostras unter Wasser. Unser Stadtteil hat es auch schwer getroffen, auf den Strassen hatte es teilweise einem Meter Wasser. Unsere vor Jahren gebaute Entwässerungsanlage verrichtete lange Zeit gute Arbeit, aber ab einer bestimmten Wasserhöhe war der Druck zu hoch und es strömte von allen Seiten in unser Gelände. Vorsorglich wurden möglichst viele am Boden befindende Gegenstände in Sicherheit gebracht. Mit einem maximalen Wasserstand von etwas mehr als einem halben Meter in unserem Gelände und bis circa 50 Millimeter in den Hallen hatten wir noch Glück.

Andere traf es wesentlich härter. Da wir nach den diversen Schutzmassnahmen seit über 10 Jahren nie mehr einen solchen Fall hatten, stufen wir es als bedauerlichen Einzelfall ein und werden keine weiteren Massnahmen ergreifen.

Es bleibt zu hoffen, dass die Gemeinde nun reagiert, denn andere Bewohner werden jährlich mehrere Male überflutet. Zu kleine Abwasserrohre und schlechte Wartung verunmöglichen ein zügiges abfliessen des Wassers.

In letzter Zeit mehren sich Defekte an Schweissmaschinen. Der Grossteil der Anlagen ist mittlerweile zwischen acht und zwölf Jahre alt. Wenn man bedenkt, dass in der Schweiz über 30 jährige Maschinen noch tadellos ihren Dienst tun, ist es schon sehr nervig.

Den Versuch drei dieser Maschinen beim Importeur reparieren zu lassen haben wir nach Erhalt des Kostenvoranschlages abgebrochen. Da diese Maschinen schon mehrmals Defekte aufwiesen und wir auf die Reparatur nur sechs Monate Garantie gehabt hätten, war der Gesamtpreis von 25'000 Real (etwa 6'500 Franken) einfach zu hoch. Für diesen Betrag ist es möglich bei anderen Lieferanten bereits neue Schweissmaschinen von einheimischen Herstellern zu kaufen.

Die Lage in Brasilien

Seit dem 1. Januar 2019 ist der neue Präsident, Jair Bolsonaro im Amt. Seine umstrittenen Art erinnern stark an einen Amtskollegen im nördlichen Teil von Amerika. Es ist immer noch schwer einzuschätzen wohin sich Brasilien mit dem neuen Präsidenten entwickeln wird.

Positiv ist, dass die Teuerung moderat ist, der Leitzins mit 4,5 % den tiefsten Stand seit Jahren hat und sich die Wirtschaft langsam erholt.

Bedauerlicherweise hat sich die Sicherheitslage nicht verbessert. Die täglichen Nachrichten sind voll von Berichten über Raubüberfälle und Schiessereien in Rio de Janeiro und unserer Region.

Die Mehrheit der Politiker tun sich immer noch schwer endlich griffige Gesetze gegen die Korruption zu verabschieden. Wieso dies so ist kann sich jeder selber denken.

Gut lassen sich die Polizei und die Staatsanwälte nicht beirren und setzen den Kampf gegen diese Kriminellen unvermindert fort.

Fazit:

Nach mehreren schlechten Jahren scheint sich die wirtschaftliche Lage in Brasilien nun endlich wieder leicht zu bessern.

Für das Jahr 2019 können wir eine positive Bilanz ziehen. Die Kurse verliefen mehrheitlich erfreulich und mit 67 ausgestellten Diplomen sehr erfolgreich.